



Landeshauptstadt München, Direktorium, Tal 13, 80331 München

An alle
Mitglieder des BA 4
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse
Bürgerinnen und Bürger

Vorsitzender:
Dr. Walter Klein

Privat:
Angererstr. 7 b, 80796 München
Telefon: 309949
Telefax: 55069476

BA-Geschäftsstelle Mitte:
Tal 13, 80331 München
Ansprechpartnerin: Frau Grüninger
Telefon: 29165173
Telefax: 22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 03.07.2017

Protokoll der öffentlichen BA-Sitzung am 28.06.2017

Ort: Cafeteria des ASZ Schwabing-West
Zeit: 19.30 Uhr – 21.30 Uhr
Sitzungsleitung: Herr Dr. Walter Klein
Schriftführer: Herr Thomas Rock

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung
Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird wie folgt ergänzt:
TOP B 2.3 Budgetantrag P-Seminar Geschichte des Gisela-Gymnasiums
TOP E 2.2.1 Sichthaltverbote an der Lehrerausfahrt Borschtallee

Die Tagesordnung wird mit Ergänzung
der Bürgeranliegen

-einstimmig genehmigt-

2. Protokolle der BA-Sitzung vom 31.05.2017
Die Niederschriften werden **-einstimmig genehmigt-**
3. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion
a) Frau Eichele fragt die Polizei, ob es rechtens sei, dass ein Auto ohne Parkausweis an der E-Ladestation in der Hiltenspergerstraße parke, ohne dass dabei Strom nachgetankt würde. Ein Parkausweis im Fenster sei nicht zu erkennen. Die Vertreterin der Polizei verspricht, dass die Situation überprüft werde.
4. Bürgeranliegen
a) Nachfrage einer Bürgerin zum Stand der Planung Adelheidstr. 18: Sie lehnt den Bauantrag in der gestellten Form ab und wünscht sich Hofbegrünung; die Forderung nach einem begrünten Innenhof wird vom BA unterstützt Vorgehen: Behandlung zusammen mit TOP D 1.2 **-einstimmig genehmigt-**

b) Kraepelinstraße 31-41: Bewohner lehnen sowohl eine Aufstockung der Gebäude als auch das Anbringen von großen Balkonen ab. Es wird erwähnt, dass ein früherer Eigentümer vor mehr als 20 Jahren bereits über eine Aufstockung nachgedacht habe und dies dann aus statischen Gründen nicht gemacht habe. Behandlung zusammen mit TOP D 2.2 Vorgehen **-einstimmig genehmigt-**

c) Ein Bürger beklagt den starken KFZ-Verkehr mit hohen Lärm- und Abgasemissionen in der Belgradstraße zwischen Karl-Theodor-Str. und Scheidplatz. Betroffen sei besonders auch das Alten- und Pflegeheim Damenstift, das sehr viele Fenster zur Belgradstraße hinaus hat. Der Schall vor allem von lauten Motorrädern an der Ampel Ecke Parzivalstraße breite sich ungehindert nach oben aus. Der BA wird sich die Situation noch einmal genau anschauen und dann Rückmeldung geben. **-einstimmig genehmigt-**

d) Der Geschäftsführer der Parzivalschule stellt den Antrag, dass auf dem Mittelstreifen in der Ackermannstraße ein Verkehrsspiegel aufgestellt wird, um bei der Ausfahrt aus dem Schulgelände das Einfädeln der Kleinbusse in den Verkehr zu erleichtern Vorgehen: Behandlung mit TOP E 1.4 **-einstimmig genehmigt-**

e) Beschwerde über ein Schlaf raubendes nächtliches Brummen im Bereich zwischen Schleißheimer Str. und Winzererstr. (Behandlung mit TOP E 1.1) Vorgehen **-einstimmig genehmigt-**

f) Beschwerde einer Bewohnerin der Rankestraße über überfüllte Mülleimer am Helmut-Fischer-Platz: Der aufgestellte Mülleimer läuft regelmäßig über, wie die Fotos beweisen. Der Sachverhalt wird auch von BA-Mitgliedern bestätigt. Der BA beantragt einstimmig die Aufstellung größerer Behälter und ggf. häufigere Leerungen **-einstimmig genehmigt-**

B Soziales

Vortrag Herr Lugani

1. Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Zuschuss aus dem BA-Budget an die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. für das LILALU-Sommerferienprogramm „Umsonst und Draußen“

Beschlussvorschlag des UA: Zuschuss in beantragter Höhe (2.000 Euro)

Der UA-Vorschlag wird

-einstimmig genehmigt-

2.2 Zuschuss aus dem BA-Budget an den Elternbeirat des Sophie-Scholl-Gymnasiums für das Sommerfest am 26.07.2017

Beschlussvorschlag des UA: Zuschuss in beantragter Höhe (875 Euro)

Der UA-Vorschlag wird

-einstimmig genehmigt-

2.3 Zuschuss aus dem BA-Budget an die Elterninitiative P-Seminar Geschichte 2016/17 des Gisela-Gymnasiums für eine SchülerInnen-Exkursion vom 15. bis 22.07.2017

Beschlussvorschlag des UA: Zuschuss 2000 Euro, der BA bittet allerdings, dass ihm eine Dokumentation der Reise zugeschickt wird

Der UA-Vorschlag wird

-einstimmig genehmigt-

C Wirtschaft und Kultur

Vortrag Frau Sufi

1. Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Wirtschaft

2.1.1 Clemensstr. 84 „Der Genussmacher“: Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**

2.1.2 Petra-Kelly-Str. 5 „Comera“: Genehmigung einer Freischankfläche
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**

2.2 Kultur

2.3 Veranstaltungen

2.3.1 SPD-Straßenfest am 22.07.2017 auf dem Elisabethplatz
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**

2.3.2 Sommerfest Elisabethmarkt am 15.07.2017
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung **-einstimmig genehmigt-**

2.3.3 Schließung der Toilette am Elisabethplatz: Antrag an das Schulreferat mit Bitte um baldige Antwort auf den Antrag, dass sofort wieder öffentliche Toiletten inklusive einer Behindertentoilette zur Verfügung gestellt werden müssen. **-einstimmig genehmigt-**

D Planen und Wohnen

Vortrag Herr Haider

1. Anträge

1.1 Bürger: Keine Nachverdichtung in der Wohnanlage Rümmanstr. 21-47
Beschlussvorschlag des UA: Herr Dr. Klein antwortet dem Bürger und stellt die Haltung des BA dar. Um die Wohnungsnot zu mildern, sind alle Stadtbezirke in der Pflicht. Ein Vorbescheidsantrag und eine vorzeitige Information des Eigentümers Bayerische Versorgungskammer über Untersuchungen zur Schaffung zusätzlichen Wohnraums auch in einem dicht besiedelten Viertel sind nicht zu beanstanden. Dabei handelt es sich nicht um einen Bauantrag.
Dieses Vorgehen wird **-einstimmig genehmigt-**

1.2 Bürger: Anfrage zum Sachstand des Bauvorhabens Adelheidstr. 18
Beschlussvorschlag des UA: Die Anfrage wird mit der Bitte um Antwort an den BA und den Bürger an die LBK weitergeleitet.
Dieses Vorgehen wird **-einstimmig genehmigt-**

2. Entscheidungen und Anhörungen

Planen

2.1 Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2096a
Dachauer Straße (nordöstlich), Heßstraße (südwestlich), Lothstraße (nordwestlich)
Kreativquartier München: Teilquartiere Kreativpark und Kreativplattform
Beschlussvorschlag des UA: a) Zustimmung
b) Der BA bittet zusätzlich um Information über Baumfällungen im zentralen Grünbereich, sofern sie nicht direkt durch Baumaßnahmen verursacht sind. **-einstimmig genehmigt-**

2.2 Kraepelinstr. 31: Abbruch und Neuerrichtung von 6 Dachgeschossen zum Ausbau von 12 Wohnungen sowie Neuerrichtung von 12 Balkonanlagen
Beschlussvorschlag des UA: Grundsätzliche Zustimmung zum Ausbau der Dachgeschosse, allerdings unter dem Bedingung, dass die Statik geprüft wird. Bereits vor etwa zwei Jahrzehnten soll eine Aufstockung geprüft worden sein, dann aber wegen Statikproblemen nicht umgesetzt worden sein.

Der Bau der Balkonanlage aber wird abgelehnt, da die geplanten Balkone im Vergleich zu den Wohnungsgrößen unverhältnismäßig groß sind: durch die Umlage der Kosten könnten verhältnismäßig hohe Mietsteigerungen für die Mieter entstehen.
Dieser Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**

Zur Information: Mehrere Mietparteien wollen mit Unterstützung von Herrn Schmidt eine Mietergemeinschaft gründen.

2.3 Agnesstr. 41: Dachstuhlerneuerung und DG-Ausbau, Erneuerung und Verlängerung des Aufzugs, Balkonsanierung Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung unter der Voraussetzung, dass die Mieter der darunterliegenden Wohnungen rechtzeitig und umfassend über Art und Dauer der Bauarbeiten informiert werden.
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**

2.4 Tengstr. 14: DG-Ausbau zur Wohnraumerweiterung
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**

2.5 Herzogstr. 73 RGB: DG-Ausbau, Sanierung des Dachstuhls mit Einbau von Gauben und Loggia, Neuerrichtung zweier Wohneinheiten in den ehemaligen Werkstätten, Sanierung und Modernisierung der Bestandswohnungen, Anbau von Balkonen
Beschlussvorschlag: Zustimmung unter der Bedingung, dass den noch im Rückgebäude lebenden Mietern ein entsprechender Ersatzwohnraum mit Möglichkeit des Wiedereinzugs möglichst unter bestehenden Mietvertragsbedingungen zur Verfügung gestellt wird. **-einstimmig genehmigt-**

2.6 Fallmerayerstr. 34: Erweiterung eines Balkons
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**

E Umwelt und Verkehr

Vortrag Herr Damskis und Frau Gmelin

2. Anträge

1.1 Bürgerin: Quälender Brummtton in der Schleißheimer Straße / Ecke Ackermannstraße (siehe A 4 e): Aufgrund der Lage und Ausrichtung der Wohnung in der Schleißheimer 183 c ist es nicht unwahrscheinlich, dass der nächtliche Brummtton meist nach 24 Uhr von der Kühlung im nahen Getränkemarkt an der Winzererstraße 134 stammt.
Beschluss: Weiterleitung an das Referat für Gesundheit und Umwelt mit der Bitte um Prüfung, mögliche Ursachen abzuklären **-einstimmig genehmigt-**

1.2 Bürger: Umgestaltung der Belgradstraße zwischen Scheidplatz und Karl-Theodor-Straße
Beschlussvorschlag des UA: Herr Dr. Klein erläutert dem Bürger in einem Antwortschreiben, dass im Abschnitt der Belgradstraße zwischen Karl-Theodor-Str. und Scheidplatz die räumlichen Voraussetzungen für eine Begrünung fehlen **-einstimmig genehmigt-**

1.3 a, b Bürger: Ackermannbogen nicht in das Parkraummanagement einbeziehen
Beschlussvorschlag des UA: Den Bürgern wird mitgeteilt, dass die Einführung des Parkraummanagements im Ackermannbogen nicht unmittelbar bevorsteht, weil von der Verwaltung noch etliche Fragen zu klären sind, bevor der Stadtrat sich mit dem Thema befassen kann. Sobald die Beschlussfassung ansteht, wird der BA zusammen mit der Stadtverwaltung eine Informationsveranstaltung durchführen, auf der die Anliegen der Anwohner besprochen werden können.
Dieses Vorgehen wird **-einstimmig genehmigt-**

1.4 Parzival-Schule: Verkehrsspiegel auf dem Mittelstreifen der Ackermannstraße

Beschlussvorschlag: Bei einem Ortstermin mit der Schulleitung, Polizei und möglichst auch des KVR sollen Lösungsmöglichkeiten besprochen werden
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**

- 1.5 Bürger: Teerung der Düsseldorfer Straße
Beschlussvorschlag des UA: Anfrage beim Baureferat zum Sanierungsbedarf in der Straße. Sollte eine Sanierung anstehen, spricht sich der UA für eine Teerdecke aus
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 1.6 Bürger: Versetzung des Fußgängerüberweges in der Winzererstraße wegen Baustelle
Beschluss: Beibehaltung des jetzigen Überwegs, aber grundsätzliche Unterstützung des Vorschlags. Es soll ein zusätzlicher Überweg geschaffen werden, da die Baustelle noch mehrere Jahre bestehen wird und neben Kindern auf dem Schulweg auch zahlreiche Besucher des Arbeitsgerichts an der Kreuzung Winzerer- / Saar-, Clemensstraße die Straße queren. Der BA stellt den Antrag jedoch nicht für die Südseite der Kreuzung, sondern für die Nordseite: Gründe: 1. Schüler auf dem Weg in die Bayernschule überqueren die Winzererstraße meist auf der Nordseite, 2. die Straßenbreite auf der Nordseite der Kreuzung Winzererstraße /Saarstraße /Clemensstraße beträgt ca. 5,5, m gegenüber der Südseite mit ca. 7 m und 3. der Verkehr ist auf der Nordseite geringer, da ein Teil des von Süden kommenden Verkehrs in die Clemens- und Saarstraße abbiegen.
Dieser Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 1.7 Bürger: Schleißheimer Straße Tempo 30 - Anbringung einer Absperrung (vertagt aus 05/17)
Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung, da die geforderte Absperrung den tatsächlich sehr schmalen Gehweg zwischen Mitterwieser- und Schwere-Reiter-Straße noch weiter verengen würde.
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 1.8 Behindertenparkplatz Basic Schleißheimer Straße
Beschlussvorschlag des UA: Der BA fordert die Einrichtung eines Behindertenparkplatzes auf dem ersten Parkplatz in der Herzogstraße östlich der Kreuzung mit der Schleißheimer Straße nahe dem Eingang zum Basic Bistro. Im Anschluss an diesen Parkplatz ist ein Eingang mit einem abgesenkten Randstein, so dass hier auch das Ein- und Ausparken einfacher ist.
Wegen zusätzlicher Fahrradabstellmöglichkeiten wird Herr Damskis mit den Betreibern Kontakt aufnehmen.
Dieser UA-Vorschlag wird **-mehrheitlich genehmigt-**
- 1.9 Vorschlag Mobile Geschwindigkeitsüberwachung
Beschlussvorschlag des UA: Alle BA-Mitglieder sollen Standortvorschläge machen
Dieser UA-Vorschlag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 1.10 Nachfrage bei der Supermarktleitung von Tengemann im Ackermannbogen, dass Waren auch vom Stadtplatz aus angeliefert würden: Antwort: Dies sei nicht der Fall, weil die Lagerflächen zwischen der Rampe und den Verkaufsflächen liegen: der Weg über den Supermarkteingang sei viel länger und damit unlogisch. **-zur Kenntnis genommen-**
- 1.11 Antrag Frau Sufi: Bei Umbau der Kreuzung Schleißheimer Straße / Karl-Theodor-Straße solle darauf geachtet werden, dass die neuen Ampeln blindengerecht ausgestattet werden sollten. Der Antrag wird **-einstimmig genehmigt-**
- 1.12 Dr. Klein ergänzt, dass auch beim Überweg zwischen Bayernplatz und Luitpoldpark die Ampeln zwar Lichtzeichen geben, wenn Grün angefordert wird, aber es gibt kein akustisches Signal für Blinde. Dies soll baldmöglichst repariert oder nachgerüstet werden
Der Antrag wird **-einstimmig genehmigt-**

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Umwelt

2.2 Verkehr

2.2.1 Sichthaltverbote an der Lehrerausfahrt Borschtallee

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zu der vorgeschlagenen Maßnahme

-einstimmig genehmigt-

F BA-Angelegenheiten

1. Sitzungstermine 2018

31.01., Do (!) 01.03, Do (!) 22.03., 25.04., 16.05., 27.06., 25.07., Ferienausschuss 29.08.,
26.09., 24.10., 21.11. und 12.12.2018

-einstimmig genehmigt-

2. Ferienausschuss am 23.08.2017

2.1 Benennung der Mitglieder

SPD: 4 Mitglieder: Frau Sufi, Frau Gmelin, Frau Neumann-Micklich, Herr Dr. Klein
Ersatz: Frau Rohsé, Herr Lugani

CSU: 3 Mitglieder: Frau Braunstorfinger, Herr Haider, Herr Dr. Leuschner
Ersatz: Frau Eichele

Grüne: 2 Mitglieder: Frau Tiedemann, Frau von Thermann
Ersatz: Herr Damskis

FDP/: 1 Mitglied Herr Oswald

Freie Ersatz: Herr Stahl

Wähler

2.2 Wahl der/des Ferienausschussvorsitzenden

Frau Tiedemann

2.3 Vertretungsregelung

Dr. Klein

-alles einstimmig genehmigt-

3. Oktoberfest 2017 – **BA 4 + BA 3** gemeinsam: Reservierung in der Ratsboxe

Wunschtermine: Freitag, 29.9. Abendtermin

oder Montag, 2. 10. Abendtermin

Teilnehmerzahl: beide BAs zusammen 30 Personen

-einstimmig genehmigt-

G Verschiedenes

- | | | |
|----|---|-------------|
| 1. | BA-Schaukasten Ackermannstraße / Therese-Studer-Straße: | Frau Bruder |
| 2. | BA-Schaukasten Hohenzollernplatz: | Frau Sufi |
| 3. | BA-Schaukasten Bonner Platz | Herr Ulrich |
| 4. | BA-Schaukasten Elisabethplatz wie bisher | Frau Gmelin |



gez.

Dr. Walter Klein

Thomas Rock